

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 109 (1983)  
**Heft:** 38  
  
**Rubrik:** Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Aus dem Inhalt

### Themen im Wort

Ritter Schorsch: Der fluchende Riese 5  
René Regenass:

## Dank an Albert Ehrismann 11

Armon Planta: Grund zur Besinnung 12  
Peter Heisch: Die Fernseh-Masche 18  
Michel Stuard: Typisch amerikanisch! 22

Ulrich Weber:

## Im Westen nichts Neues 27

Hanns U. Christen: Normal oder Super, und wieviel, bitte? 34  
Bruno Knobel: Blick in die Schweiz 37  
Apropos Sport: Ein Teufelskreis 39

## Ab heute in jeder Nebinummer: Bundeshuus-Wösch 43

Max Rüeger: Handauflegen 47

### Themen im Bild

Jüsp: Wer regiert die Schweiz? 3  
Horsts Wochenchronik 6

René Gils:

## Grosstat einer Supermacht 13

Werner Büchi: Wir sind alle für Umweltschutz! 16  
Adolf Born: Komödiantenschiff 20

Hans Sigg:

## Ferdinand Hodler in unserer Zeit 24

Capra: Lasst Blumen sprechen! 31  
René Fehr: Lust am Leben ... 36  
Hans Moser: Halali mit Autohorn 38  
René Fehr: Jeder zehnte Winterthur ist teilarbeitslos 46

### In der nächsten Nummer

Christoph Gloor und Bruno Knobel warnen:  
**Neue Dallas-Grippe im Anzug**

## Spruch und Witz vom Herdi Fritz

**D**irigent zum Orchester:  
«Mini Dame und Herre, das  
isch keis Pianissimo. Das muees me eso  
anehuuche, das dFänscherschiibe aal-  
aufed.»

**M**it wäm häsch jetzt gschlagni  
zwei Shtund gschneideret  
under de Huustüre?» – «Mit de neue  
Noochbersfrau, sie hät kei Ziit ghaa zum  
Inechoo.»

**D**ie Hirschkuh zum Prachts-  
hirsch, der melancholisch  
durch den Wald schleicht: «Häsch De-  
pressionen?» Der Hirsch sehr traurig:  
«Tänk emol: Moorn fangt dBrunftziit aa,  
und ich bi sstockheiser.»

**A**rzt: «Das Pülverli isch eso  
schtarch, das is grundsätz-  
lich nu emene gesunde Patient verschrei-  
be.»

**B**ub zur Mutter: «DFraue  
händs guet mit Puder und  
Schminki, aber mir arme choge Mane  
müend üüs wäsche.»

**I**sch jo total gschpune,  
«därewäg vill zale für en In-  
sektespray.» – «Aber es würkt irrsinnig.  
Hütt sind zwei Totzed Flüge betäubt am  
Bode gläge.» – «Vo däm Spray?» –  
«Nei, ich hanene nu sPriistäfeli vo de  
Spraydose zeigtet.»

**D**er Richter zum Angeklag-  
ten: «De Chleger behaupt-  
tet, Sie tüegid ihn laufend beleidige, Sie  
hebid Irem Hund de gliich Name ggää  
wie em Chleger. Schtimmts, das Sie Iren  
Hund «Meier» rüefed?»  
«Schtimmt. Aber min Taggel schriibt  
sich Mayer, nid Meier.»

**R**atschlag der Woche: Ping-  
pong soll man nie mit offe-  
nem Mund spielen.

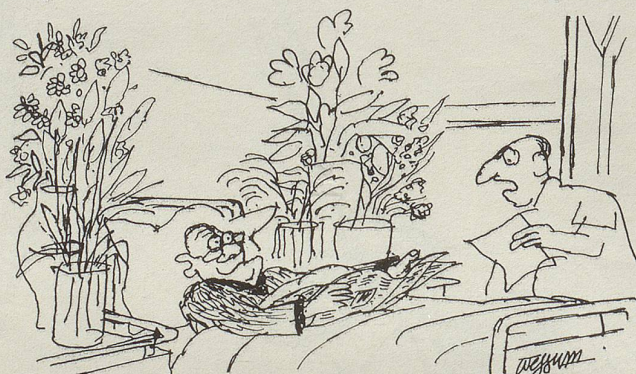
**S**uperfaul: Heidi schaut sich  
erstmal ein Fussballspiel  
an und sagt schliesslich zu ihrem Freund:  
«Du, wänn dä Böle scho ums Verrode  
nid sell is Goal ine, werum macheds  
dänn sNetz nid vorne ane shtatt hine?»

**K**aninchen zum Tierarzt:  
«Verschtönd Sie öppis vo  
Akupunktur? Ich bin verliebt ines Igel-  
fraueli.»

**E**s läutet. Der Mann mit vor-  
gebundener Schürze und  
mit Abwaschtuch öffnet. Draussen steht  
ein Hausierer. Und sagt: «Wüürdid Sie  
bitti Iri Frau fröoge, ob Sie Rasierchlinge  
bruuched?»

### Schlusspunkt

Qualitätswaar: en Artikel, wo hebet, bis  
er färtig zallt isch.



«Eben habe ich den Labor-Bericht erhalten. Sie werden es nicht  
glauben: Ihre Gallensteine haben 1,2 Karat!»


### Rebelspalter

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag  
Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur  
retourniert, wenn Rückporto beiliegt.  
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen  
ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Redaktion:  
Franz Mächler  
9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 41

Redaktion  
«Von Haus zu Haus»:  
Ilse Frank

Verlag, Druck und Administration:  
E. Lüpke-Benz AG, Graphische Anstalt,  
9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

 SCHWEIZER PAPIER

Abonnementspreise Schweiz:  
3 Monate Fr. 24.– 6 Monate Fr. 44.– 12 Monate Fr. 80.–  
Abonnementspreise Europa\*:  
6 Monate Fr. 54.– 12 Monate Fr. 96.–  
Abonnementspreise Übersee\*:  
6 Monate Fr. 65.– 12 Monate Fr. 120.–  
\*Luftpostpreise auf Anfrage. Einzelnummer Fr. 2.50

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine  
Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St. Gallen 90-326. Abonnements nehmen alle  
Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.  
Telefon 071/41 43 43

Inseraten-Annahme:  
Inseraten-Regie: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61  
8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung: Hans Schöbi, Pestalozzistrasse 5  
9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44  
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1983/1

Inseraten-Annahmeschluss:  
ein- und zweifarbige Inserate: 15 Tage vor Erscheinen.  
vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.